



Rolf Lautenschläger, mit Fotografien von Wolfgang Fritsche und Paul Langrock

DAS TEMPELHOFFER FELD

In Berlin – und wohl auch in anderen europäischen Städten – gibt es kein vergleichbar großes innerstädtisches, unbebautes Gelände. Das Tempelhofer Feld ist ein städtischer und zugleich wilder Freiraum, ein Wiesenmeer einerseits, ein topographischer Rohdiamant (noch dazu einer mit historischen Implikationen) für eine weitere zentrale Stadtentwicklung andererseits.

Das Buch blickt mit kurzen Stories und zahlreichen großformatigen Abbildungen zurück auf 800 Jahre Kulturgeschichte Tempelhofer Feld. Es beleuchtet aktuelle Entwicklungen und zeigt die Fläche als Berlins neuen Corso.



Rolf Lautenschläger, studierte Kunstgeschichte und Germanistik, arbeitet seit 1989 als Architektur- und Kunstkritiker für Zeitschriften und das Radio. Ab 1991 ist er Redakteur bei der „taz, die tageszeitung“ und verantwortlich für die Bereiche Stadtentwicklung, Berliner Landespolitik und Kulturpolitik. Über sich selbst sagt Rolf Lautenschläger, dass er „Städte wie Bücher lesen kann“; trotzdem liebt er die unbekanntesten Kapitel darin – wie etwa beim Tempelhofer Feld – am meisten.

Rolf Lautenschläger
Tempelhofer Feld

Flexcover, 112 Seiten
zahlreiche Abbildungen
EUR 19,23

ISBN 978-3-939629-24-5

Verlag

L&H Verlag Berlin
Bernauer Straße 8a
10115 Berlin
Tel. +49 (0)30 34 70 95 15
Fax +49 (0)30 34 70 95 16
E-Mail: info@lh-verlag.com
www.lh-verlag.com

Kontakt: Vertrieb und Marketing

Ralph Petermann
Tel. +49 (0)30 34 70 95 15
Fax +49 (0)30 34 70 95 16
E-Mail: ralph.petermann@lh-verlag.com

